

Rundschreiben 11/55

An alle

M i t g l i e d e r !

Bedauerlicherweise muss festgestellt werden, dass einzelne Clubs weder der Bitte des Vorstandes, notwendig erforderliche Angaben der Geschäftsstelle einzureichen, entsprechen, noch die gemäss Verbandsbeschluss geforderten Spielberichte über Verbandsspiele vorlegen. Wir bitten daher nochmals diesen Verpflichtungen nachzukommen !

Weiter besteht Veranlassung mitzuteilen, dass es nicht im Sinne der uns selbst gegebenen Spielordnung liegt, wenn die beiden Partner eines Verbandsspieles gegenseitig auf die Einladung zur Durchführung des anstehenden Turniers warten. Nur so ist es zu erklären, wenn beide Teile in Terminschwierigkeiten geraten.

Der Siegburger Sportverein 04 e.V. -Abt.Badminton- teilt mit, dass er in diesem Jahre noch nicht an den Verbandsspielen -4.Liga- teilnehmen kann. Die lt. Terminplan anstehenden Spiele werden daher mit 0:0 Sätzen für die Partner als gewonnen gewertet.

Gemäss Beschluss des Verbandstages vom 1.10.55 sind Clubkämpfe mit nicht organisierten Clubs durch den Landesverband zu genehmigen. Es besteht Veranlassung darauf hinzuweisen, dass einem angeschlossenen Club die Genehmigung nicht generell erteilt werden kann, vielmehr hat der Mitgliedsverein einen derartigen Freundschaftskampf jeweils mit genauer Anschriftenbezeichnung des nicht organisierten Clubs vorher dem Landesverband anzuzeigen und um dessen Genehmigung nachzusuchen.

Allgemein möchten wir mitteilen; dass Teilnehmermeldungen zur Landesmeisterschaft 1956 erst nach Aufruf erfolgen können. Dieser Aufruf wird allen Mitgliedsvereinen durch Rundschreiben übersandt.

Der Badminton-Lehrgang in Bonn unter Leitung des Trainers, Herrn Carsten Trier, findet nunmehr endgültig in der Zeit vom 24. bis einschl. 27. November 1955 statt. Der DBV hat diese verkürzte Lehrgangszeit angesetzt, da viele Interessenten ihrem Beruf keine volle Woche fernbleiben konnten. Eintreffen der gemeldeten Teilnehmer hat am 24.11.55 bis spätestens 11 Uhr zu erfolgen; Austragungsort ist die Hans-Riegel-Halle in Bonn.

Die Lehrgangsteilnehmer werden gebeten, evtl. Wünsche auf Hotelunterbringung usw. umgehend dem Deutschen Badminton Verband, Bonn, Bergstr. 43 mitzuteilen.

Anschriftenänderungen

Der Sportwart des BLV, Herr Wüsthoff, ist ab sofort telefonisch nur noch ab 17 Uhr unter der Rufnummer „Solingen 12654“ zu erreichen.

Die Post für den TV-Merscheid 1878, Abt. Badminton, ist in Zukunft zu richten an: Herrn Rolf Jacobi, Sol.-Merscheid, Birkenstr. 28

Die Anschrift des Siegburger Sportverein 04 e.V., Abt. Badminton, ist zu ergänzen: Herr Kiess, Luisestr. 45

Der PSV-Solingen e.V., Badminton-Abt., erbittet die Post ab sofort an: Herrn Förster, Solingen, Kottenstr. 51.

E i l t !

Nach begonnener Durchführung der Verbandsspiele hat sich herausgestellt, dass die Schaffung eines Spielausschusses unerlässlich ist.

Gestützt auf den § 31 der Satzung des BLV wird der Vorstand daher einen Spielausschuss (ein Obmann und zwei Beisitzer) bestellen, der über evtl. Einsprüche bzgl. der Verbandsspiele endgültig entscheiden soll.

Wegen der Wichtigkeit dieses Ausschusses möchte der Vorstand von der alleinigen Benennung dieser Ausschussmitglieder, wie es ihm nach § 31 der Satzung möglich wäre, Abstand nehmen.

Der Vorstand bittet vielmehr alle Vereine, der Geschäftsstelle umgehend schriftlich drei Vereine zu benennen, aus deren Reihen der Ausschuss gebildet werden soll.

Die Bestellung der Ausschussmitglieder geht dann so vor sich, dass der Verein mit den meisten Stimmen den Obmann aus seinen Reihen namhaft macht usw.

Bei der Benennung der Vereine bitten wir, möglichst von den Vereinen Abstand zu nehmen, die bereits durch ein Mitglied in einem Organ des Landesverbandes (Vorstand, Ehrenrat) vertreten sind.

Als Stimmen können nur Meldungen gewertet werden, die bis einschliesslich 18. November 1955 schriftlich bei der Geschäftsstelle des Landesverbandes eingegangen sind.

Mit sportlichem Gruss

(Brohl, Vorsitzender)